

Warum Klimawandel keine Wissenschaft ist

geschrieben von Chris Frey | 25. Januar 2019

Daniel G. Jones

Umweltaktivisten haben zum ersten Mal in den siebziger Jahren eine unmittelbar drohende Klimakatastrophe prophezeit, es aber nicht globale Erwärmung genannt. Damals hieß es „globale Abkühlung“, welche das Leben auf der Erde, so wie wir es kennen, beenden würde. Der Smog industrieller Verschmutzer blockiere das Sonnenlicht so effektiv, so warnte man uns, dass unser Planet in eine neue Eiszeit gleiten werde – es sei denn, wir würden sofort Maßnahmen dagegen ergreifen. Deckblätter von Journalen wurden geziert von Bildern einer Schneeball-Erde.

***„Mikes Nature Trick“* wiederbelebt – @ScottAdamsSagt-Ausgabe**

geschrieben von Chris Frey | 25. Januar 2019

Anthony Watts

Alle diejenigen, welche Twitter-Konten haben wissen, dass der Dilbert-Schöpfer und Cartoonist Scott Adams sich in die Frage vertieft hat, wer mehr glaubwürdige Argumente bzgl. Klimawandel hat – die Alarmisten oder die Skeptiker. Einer der diskutierten Aspekte war „Mikes Nature Trick“ und wie Steve McIntyre von ClimateAudit Scott Adams zu verstehen half, was tatsächlich geschehen war.

Energiewende auf Französisch – Warum spielt Macron nicht seinen Trumpf aus?

geschrieben von Admin | 25. Januar 2019

Edgar L. Gärtner

Der massive und aufopferungsvolle Widertand der französischen Gelbwesten gegen die Erhöhung der Öko-Steuer auf Treibstoffe und die

Geschwindigkeitsbegrenzung auf 80 km/h auf Landstraßen hat die technokratischen Umbau-Pläne des französischen Staatspräsidenten Emmanuel Macron erst einmal durchkreuzt.

Menschen aller Berufsschichten im Kampf gegen die Windenergie vereint: Vernunftkraft

geschrieben von Andreas Demmig | 25. Januar 2019

StopTheseThings

Von über 30.000 Windenergieanlagen überrannt, stehen deutsche Landbewohner vor dem Aufstand. Über 1.000 Gruppen sind entschlossen, ihr Kernland zurückzugewinnen.

Auch im Ausland werden die Ergebnisse der Energiewende in Deutschland beobachtet. Hier über die Australier und NoTricksZone, Pierre L. Gosselin, zu einem Bericht in der Neuen Züricher Zeitung. Abgerundet durch Links zu Befürwortern und Gegnern und deren Zitate.

Nicht mehr grün: Deutschland verschiebt Kohle-Ausstieg auf unbestimmte Zeit

geschrieben von Chris Frey | 25. Januar 2019

S&P Global Platts

[BRANDAKTUELL: So wird das in deutschen Medien wohl nirgends geschrieben! Anm. d. Übers.]

Deutschland muss mindestens die Hälfte seiner Energieerzeugung mittels Kohle bis zum Jahr 2030 beibehalten, um die Schließung aller Kernkraftwerke bis 2021/22 auszugleichen. Das sagte Wirtschafts- und Energieminister Peter Altmaier gestern (Dienstag, 22.1.)